



PRESSEMITTEILUNG

16. Oktober 2017

Nr. xx/2017

„Frederick Tag“ feiert 20-jähriges Jubiläum

Staatssekretär Volker Schebesta MdL: „Frederick Tag“ hat sich als eine der erfolgreichsten Aktionen zur Lese- und Literaturförderung in Baden-Württemberg etabliert

Das Kultusministerium und der Deutsche Bibliotheksverband e.V. veranstalten ab heute (16. Oktober) eine mehrtägige Aktion zur Leseförderung. Zum 20. Jubiläum des „Frederick Tags“ beteiligen sich landesweit Schulen, Bibliotheken, Buchhandlungen, Verlage und andere Bildungsträger mit über 1.500 Veranstaltungen. Ziel des Projekts ist es, Literatur und Lesen in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses zu stellen. „In den vergangenen zwanzig Jahren hat es der ‚Frederick Tag‘ geschafft, zahlreiche Kinder und Erwachsene für die Welt der Bücher und Geschichten zu begeistern. Heute ist er eine der erfolgreichsten Aktionen zur Lese- und Literaturförderung in Baden-Württemberg“, sagt Staatssekretär Volker Schebesta MdL bei der Auftaktveranstaltung in der Stadtbibliothek Reutlingen.

Bis zum 27. Oktober bietet das Programm ein breites Spektrum an Lesungen, Schreibwerkstätten, Literaturverfilmungen und Bibliotheksnächten in ganz Baden-Württemberg. Der „Frederick Tag“ unterstützt damit die bestehenden Aktivitäten der Landesregierung zur Sprach- und Lesekompetenzförderung im Primar- und Elementarbereich. „Die Väter des ‚Frederick Tags‘ haben 1997 die Lust am Lesen ins Zentrum der Aktion gestellt. In der gemeinsamen Umsetzung von Bibliotheken, Schulen und weiteren Partnern ist der Samen nachhaltig aufgegangen. Übers Jahr, und be-

sonders jedes Jahr im Herbst, bringt er vielfältige Früchte für eine lebenslange Lesemotivation hervor“, erklärt der Oberbürgermeister von Karlsruhe und Vorsitzende des Bibliotheksverbands in Baden-Württemberg Dr. Frank Mentrup.

Der „Frederick Tag“ wurde 1997 zur aktiven Leseförderung und der Verbesserung der Lesekompetenz ins Leben gerufen. Namenspathe des Literatur-Lese-Fests ist die Maus Frederick aus dem gleichnamigen Kinderbuch des Autors Leo Lionni. In den letzten 20 Jahren fanden in ihrem Namen rund 44.000 Veranstaltungen mit über zwei Millionen Besuchern statt. Unterstützt wird der „Frederick Tag“ vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, den Fachstellen für das öffentliche Bibliothekswesen an den vier Regierungspräsidien in Baden-Württemberg und vom Landesverband Baden-Württemberg im Deutschen Bibliotheksverband e.V. Finanzielle Unterstützung bekommt das Projekt vom Hauptsponsor Volksbanken Raiffeisenbanken.

Weitere Informationen zum „Frederick Tag“ gibt es unter www.frederick.de.